

Gedichtendag

woensdag, 21 januari 2009

Met het oog op gedichtendag zal ik vanaf vandaag tot en met 29 januari elke dag een gedicht op mijn webstek plaatsen. Het Mannessische handschrift is een juweeltje van Oudhoogduitse hoofse liefdeslyriek. Daarin opnieuw is een gedicht van Rudolf von Stadeck heel mooi. Eerst volgt het oorspronkelijke gedicht, nadien de vertaling van mijn hand.

Rudolf von Stadeck

Winter und diu frouwe mîn,

waz leides habe ich iu getân,

daz ir mich alsus lâzet sîn

ân fröide und âne lieben wân?

nebel, snê und rîfen die verklagte ich wol:
mîde ich iuwern schœligen lîp,

daz sint diu leit diuch von iu dol.

Werbe ich niht mit triuwen gar
umb ir vil minneclîchen lîp,

son gespreche ich niemer wâr.

sist mir lieb für elliu wîp:

wollte got, wær ich ir lieb für alle man!

mîn herze ist ir mit tiuwen bî

und kann daz nieman understân.

Wer gap iu sô schœligen lîp

daz er iu gap niht güete mê?

zwâre ir sît ein müelich wîp,

daz ir den liuten tuot sô wê.
ir mügt den tôren twingen alse ir twinget mich,

daz er vergizzet sîne zuht

und alse unschône richet sich.

Âne güete ist schœlige ein wiht.
est prîs swelch wîp si beide hât;

wê wie liebe dem geschiht

des genâde ein sô guot wîp gevât

sô daz sîn lieb, sîn leit ir nâch ze herzen gê.

wîbes schœlige trœglicet wol,

sô fröit ir güete dannoch mê.

Rudolf von Stadeck

Winter, en jij mijn vrouw,

welk kwaad heb ik je aangedaan,
dat je mij laat met rouw

en zonder hoop op liefde gaan ?

Nevel, sneeuw en rijm, daar wou `k niet over klagen:

indien ik je schoon lijf moet laten,

zijn dat de smarten die ik wil verdragen.

Indien ik niet heel oprecht

verlang naar haar uitermate beminnelijk lijf,

dan sprak ik nooit de waarheid, waarlijk echt.

Zij is vóór alle vrouwen mij een blijf:

wou God, dan koos zij mij vóór alle mannen!

Mijn hart is vervuld van trouw voor haar

en niemand kan me van haar bannen!

Wie gaf je zo 'n schoon lichaam

dat hij jou geen goedheid liet?

Je bent een moeilijke vrouw om mee te gaan,

want je deed de lieden veel verdriet.

Zoals je mij plaagt, zal het de dwazen vergaan:

ze zullen hun opvoeding vergeten

en zich onheus op je wreken.

Zonder goedheid is het schone waardeloos.

Aanbeden toch de vrouw die beide heeft;

genadig 't lot van wie de vreugde pijnloos

is en die bij zo 'n goede vrouw leeft,

zodat zijn lief en leed haar ter harte gaan.

De schoonheid van de vrouw heelt veel,

maar haar goedheid slaat nóg meer aan.

Vertaling: Dirk De Cock.